

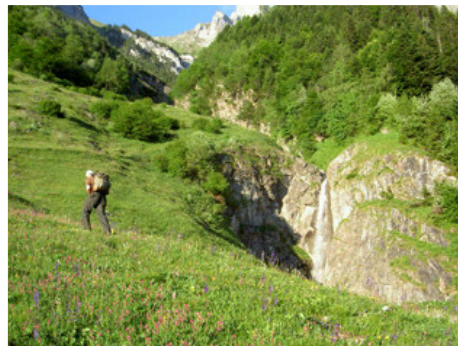
## Wandervorschläge im Gebiet Silenen – Erstfeld

### **Bergstation Seilbahn Schwandi-Strengmatt-Evital-Chilcherberge-Waldiberg-Golzern**

*Wanderzeit* Schwandi - Chilcherberge ca. 2 Stunden  
*Wanderzeit* Schwandi - Waldiberg ca. 3 Stunden  
*Wanderzeit* Schwandi - Golzern ca. 5 Stunden

Eine sehr abwechslungsreiche Wanderung wartet auf Sie. Auf diesem Höhenweg haben Sie immer wieder einen Tiefblick ins Tal. Je nach Kondition und verfügbarer Zeit kann die Wanderung an den Seilbahnen Chilcherberge oder Waldiberg abgebrochen werden.

Von der Bergstation Schwandi führt ein breiter Wanderweg durch den lichten Bergwald, und über mehrere Taleinschnitte zum Berggasthaus Strengmatt. Ab hier geht es weiter auf dem eigentlichen Bergweg. Vom Evital bis zu den Bergwiesen auf den Chilcherbergen wurde der Weg erst kürzlich instand gestellt. Von hier führt der Weg nun mehrheitlich durch Waldpartien. Auf dem Waldiberg befinden Sie sich bereits am Eingang des Maderanertales. In leichtem Auf und Ab geht es dem Ziel Golzern entgegen.



### **Bergstation Seilbahn Schwandi- Rohnen-Oefeli-Bälmeten**

*Wanderzeit* ca. 3 Stunden

Sie folgen dem Wanderweg zur Strengmatt. Kurz vor dem Berggasthaus zweigt der Bergweg in Richtung Rohnen ab. Durch den Bergwald gewinnen Sie schnell an Höhe. Auf der Alp Rohnen befinden Sie sich bereits am Rande der Waldgrenze. Der Weg führt nun weiter durch Legföhren und über kleine Steinhalden nach dem Oefeli. Nach einer kleinen Steilstufe zweigen Sie nach links ab und erreichen bald den breiten Gipfelgrat des Bälmeten ( 2414 m ) . Vom Gipfel haben Sie eine grandiose Aussicht auf das untere Reusstal mit dem Vierwaldstättersee und ins Schächental.

#### **Variante: Oefeli-Stich-Seewlisee**

*Wanderzeit* ab Schwandi ca. 3 1/2 Stunden

Vom Oefeli geht der Weg in östlicher Richtung weiter und erklimmt eine steile Felsrunse. Wenn Sie diese Barriere gemeistert haben, zweigt der Weg nach rechts ab und schon bald führt er über Steinhalden und Bergwiesen hinunter zum Seewlisee.

#### **Variante: Oefeli-Stich-Brunnital-Unterschächen**

*Wanderzeit* ab Schwandi ca. 6 Stunden

Von der Abzweigung Stich - Seewlisee sind es nur noch wenige Höhenmeter bis zum Übergang ins Griesstal. Nun wandern Sie durch dieses langgezogene Tal talwärts. Bevor das Griesstal ins Brunnital mündet haben sie einen guten Blick auf die imposanten Nordwände von Gross Ruchen und Grosser Windgälle und auf die gegenüberliegende Alp Trogen und die extrem steile Ruchchäle, die im Winter oft mit den Skiern begangen wird. Ab hier haben Sie die Möglichkeit zu Fuss ins Brunnital abzusteigen wo sie im hinteren Teil auf ein kleines Bergrestaurant treffen und sich für den restlichen Abstieg stärken können, oder den eben verlaufenden Weg zur Sittlisalp zu nehmen und mit der Seilbahn hinunter zu fahren.



## **Bergstation Seilbahn Chilcherberge - Seewlisee**

*Wanderzeit Hinweg ca. 2 1/2 Stunden*

Der Seewlisee auf 2028 m ü. M. ist ein sehr lohnendes Wanderziel. Im Frühjahr begegnen Sie hier einer einmaligen und prachtvollen Alpenflora.

Gleich bei der Bergstation beginnt der Weg anzusteigen. Über Bergwiesen und durch einen lichten Wald gewinnen Sie schnell an Höhe und erreichen die Baumgrenze. Nun stehen Sie im Banne der Kleinen Windgälle, dessen mächtige Felsformationen sich in unmittelbarer Nähe auftürmen. Nach dem Überwinden einer steilen Grasflanke schwenkt der Weg Richtung Osten. Nun wird der Bergweg auch flacher und Sie erreichen nach ca. 30 weiteren Minuten den Seewlisee.

